

Anpassungen

SCHUTZKONZEPT

des KJG Diözesanverbandes Regensburg

zur kleinen Diözesankonferenz 09.03.2024

Auszug aus dem Schutzkonzept:

9. Qualitätsmanagement

Um regelmäßig die Wirksamkeit und die Qualität des Schutzkonzepts zu überprüfen, setzen wir uns zum Ziel das Schutzkonzept jährlich im Rahmen der DA Winterklausur zu überprüfen und nachzusteuern.

[...] Die Ergebnisse der Überprüfung werden auf der Diözesankonferenz vorgestellt und notwendige Änderungen werden direkt in das Schutzkonzept eingepflegt. Um Wirksamkeit zu erlangen, muss das Schutzkonzept nicht erneut beschlossen werden. Die Änderungen müssen aber auf einer Diözesankonferenz vorgestellt werden.



findest du das ursprüngliche Konzept (<https://kurzelinks.de/kjgsk>)

An folgenden Stellen wurden **Änderungen vorgenommen:**

1. Vorwort
2. Gesamtprozess
3. Risikoanalyse
4. Primärprävention
- 5. Verhaltenskodex**
- 6. Anforderungen bei verschiedenen Veranstaltungen**
7. Mitarbeiter*innen
8. Beschwerdewege
9. Qualitätsmanagement
10. Inkrafttreten
11. Schlusswort

5. Verhaltenskodex

13 Alkoholkonsum

Der Konsum von Alkohol wirkt sich nicht nur auf die konsumierende Person aus, sondern hat auch immer Auswirkung auf die Interaktion in der Gruppe. Neben vielen weiteren Gründen ist dies ein wichtiges Kriterium für den bedachten Umgang damit:

- Wir sorgen für die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes.
- Wir fordern niemanden zum Konsum von Alkohol auf.
Dies gilt vor allem für sogenannte Trinkspiele, Wetten oder andere Aktionen, die durch Gruppendruck bzw. allgemein durch gruppendynamisch Prozesse zu Alkoholkonsum führen.
- Es muss immer mindestens einer der Verantwortlichen nüchtern sein. **Nach Möglichkeit soll ein*e Fahrer*in bei Veranstaltungen festgelegt werden.**

Sobald eine oder mehrere minderjährige Personen dabei sind, gilt folgende Staffelung:

- 1 - 25 Teilnehmer*innen:
2 volljährige Personen müssen nüchtern sein.
- 26 - 50 Teilnehmer*innen:
3 volljährige Personen müssen nüchtern sein.
- ab 51 Teilnehmer*innen:
4 volljährige Personen müssen nüchtern sein.

Die nüchternen Personen werden an die Teilnehmer*innen der Veranstaltung kommuniziert.

6. Anforderungen bei verschiedenen Veranstaltungen

Maßnahmen für alle Veranstaltungen

- **Feedbackmöglichkeit (z.B. Feedbackkasten)** „Feedbackkasten“ als Feedbackmöglichkeit bei jeder Veranstaltung.
- Zwei Präventionsbeauftragte unterschiedlichen Geschlechts für jede Veranstaltung. **Diese müssen jederzeit handlungsfähig sein.**
- Vor- und Nachbesprechung der Präventionsmaßnahmen.
- Verhaltenskodex (von LAG und von KJG DV Regensburg) mit Teamer*innen im Vorfeld besprechen und in die Tagungsunterlagen packen.
- Verhaltenskodex (von LAG und von KJG DV Regensburg) an externe Referent*innen geben und von diesen unterschreiben lassen.
- Feedback ggf. an Häuser geben.
- Verhaltensregeln an die Häusersituation anpassen.
- Im Vorfeld jeder Veranstaltung prüfen, ob alle Teamer*innen eine Unbedenklichkeitsbescheinigung vorgelegt haben.
- Klare Regeln zu Fotos kommunizieren (auch bezüglich der Teilnehmer*innen untereinander).
- Sanitärsituation beachten: geschlechtergetrennte Sanitärräume. Kein gemeinsamer Aufenthalt von Leiter*innen und Teilnehmer*innen **(nach Möglichkeit: zusätzlich getrennte Sanitäranlagen für Voll- und Minderjährige ermöglichen).**
- Jugendschutzgesetz einhalten.



6. Anforderungen bei verschiedenen Veranstaltungen

Wahlen

Bei Wahlen stellen sich einzelne Personen vor eine gesamte Versammlung. Durch die Wahl wird über eine Person geurteilt. Deswegen stellt dieses wichtige demokratische Mittel auch eine große Gefahr zum Machtmissbrauch dar.

- **Während Wahlausschussgesprächen und den Wahlen selbst muss das Prinzip der Freiwilligkeit besonders beachtet werden.**
- Sowohl die Moderation als auch der Wahlausschuss sind dringend dazu angehalten diffamierende, unfaire und unnötige Fragen und Wortmeldungen zu unterbinden.
- Bei diffamierenden Wortmeldungen und abwertenden Kampagnen müssen die Moderation, der Wahlausschuss und die Diözesanleitung klar dagegen Stellung beziehen und Maßnahmen zur Unterbindung unternehmen.
- Während der Personaldebatte hat der Wahlausschuss darauf zu achten, dass es keinen Raum für Grenzüberschreitungen gibt.
- Anerkennung und Wertschätzung wird bei uns sehr hoch geschrieben. Deswegen ist darauf zu achten, dass dies in Form von Gratulation und Wahlgeschenk bei keinem vergessen wird.
- Im Fall einer Nicht-Wahl werden der betroffenen Person die nötigen Unterstützungsangebote unterbreitet.

6. Anforderungen bei verschiedenen Veranstaltungen

Stammtische bzw. öffentliche Abendveranstaltungen

Wenn der KJG DV Regensburg einen Stammtisch oder eine öffentliche Abendveranstaltung (wie z.B. den Neujahrsempfang) organisiert, sind die „Maßnahmen für alle Veranstaltungen“ nicht verpflichtend zu erfüllen. Durch den öffentlichen Charakter der Veranstaltungen sind nicht alle Maßnahmen umsetzbar.

Stattdessen sind folgende Maßnahmen anzuwenden ~~wird folgendes beachtet:~~

- Es wird jeweils eine Ansprechperson aus DA und/oder DL festgelegt **und entsprechend kommuniziert.**
- Der offizielle Beginn und das Ende der Veranstaltung werden bekannt gegeben.
- Während der Dauer der Veranstaltung achten die Ansprechpersonen darauf, dass der Jugendschutz eingehalten wird.
- Es wird darauf geachtet, dass der gegenseitige Umgang wertschätzend ist und eine angemessene Gesprächskultur umgesetzt wird.
- Im Rahmen von offiziellen Veranstaltungen des KJG DV Regensburg werden keine Trinkspiele gespielt. Dies soll verhindern, dass Personen gegen ihren Willen zu übermäßigem Alkoholkonsum gezwungen/verleitet werden. Hintergrund für diese Regel ist, dass im Rahmen der Risikoanalyse offensichtlich wurde, dass durch übermäßigem Alkoholkonsum Grenzen häufiger missachtet werden.

Externe Veranstaltungen

Bei externen Veranstaltungen gilt das Schutzkonzept der veranstaltenden Organisation.

Vom KJG Diözesanverband Regensburg organisierte / durchgeführte Fahrten zu externen Aktionen sind wie Veranstaltungen des DVs zu sehen. Somit gelten für diese Fahrten die entsprechenden Maßnahmen und die Verhaltenskodices.